

Erfolge feiern!

Von Maja Graf,
Fachstelle vitamin B

Schweizerinnen und Schweizer sind bescheiden. Vielen liegt es nicht, sich mit Erfolgen zu schmücken und entsprechend feiern wir sie selten. Schade, denn wir verpassen viel! Es tut gut, auf Erfolge anzustossen oder sie mit einem feinen Essen zu feiern. Feiern bedeutet innehalten, sich für einen Moment aus dem Alltag ausklinken und einfach den Moment geniessen. Feiern vermittelt Wertschätzung und ein Dankeschön an alle. Feiern stärkt das Selbstgefühl der Beteiligten. Feiern lässt Gefühle zu, Stolz, Freude, Zufriedenheit und stärkt das Wir-Gefühl. Und feiern zeigt auch Wirkung gegen aussen: man nimmt uns wahr, redet über unsere Erfolge, berichtet darüber. Das ist gute Öffentlichkeitsarbeit für den Verein.

Auch im Vereinsleben gibt es viele Erfolge, kleinere und grössere. Wir müssen nur genau hinschauen: «Die neue Website ist aufgeschaltet!» «Wir sprechen jetzt vermehrt auch junge Menschen an!» «Wir können das Vereinslokal renovieren –

die Finanzierung ist gesichert!» «Gemeinsam haben wir eine schwierige Situation gut bewältigt!» «Wir feiern ein Jubiläum!». Derartige Ergebnisse sind schön und müssen genossen werden. Erst indem wir einen Erfolg feiern, machen wir uns richtig bewusst, was wir erledigt haben. Wir erkennen, dass sich unsere (ehrenamtliche) Arbeit gelohnt hat. Das macht Freude. Wir dürfen stolz darauf sein, (wieder) ein anspruchsvolles Ziel erreicht zu haben und einander dafür auch einmal auf die Schulter klopfen und gratulieren.

Wie feiern wir Erfolge?

Natürlich können – und sollen – wir Erfolge vereinsintern mit einem (gemütlichen) Beisammensein feiern. Wir organisieren einen Apéro, gönnen uns für einmal Kuchen und Kaffee oder organisieren ein gemeinsames Essen, einen Ausflug, vielleicht gar ein Vereinsfest. Wichtig für alle derartigen Anlässe ist, dass die Freude über den Erfolg und das Feiern echt und herzlich sind. Feiern muss nicht viel kosten, besser sind aussergewöhnliche, aber liebevoll angerichtete Angebote. Ein bunter Blumenstrauss vom Markt oder aus dem eigenen Garten kann mehr erfreuen als ein teures Gebinde aus dem Blumenladen. Eine kleine Party, zu der alle etwas Essbares mitbringen, ist meist lustiger als ein Besuch im Restaurant. Es gibt noch weitere Möglichkeiten: Anstelle einer Feier kann ein Vereinsvorstand sich eine gemeinsame Weiterbildung oder

eine Retraite schenken. Auch das ist ein Dank an die Beteiligten und bietet erst noch ein gemeinsames Erlebnis.

Manchmal kann es sinnvoll sein, zur Feier des Erfolgs andere, Aussenstehende, zu beschenken. Warum ein Jubiläum nicht mit einem Tag der offenen Tür oder Schnupperlektionen für Nicht-Mitglieder feiern? Warum nicht einen Apéro oder ein Fest veranstalten, an dem auch «Vereinsfremde» willkommen sind? Warum nicht einen anderen Verein einladen? Warum nicht andere mit einem kleinen Geschenk beglücken, welches zum Verein passt? Warum nicht einen anderen Verein mit einer Spende unterstützen? Je mehr wir Aussenstehende einbeziehen, desto grösser ist die öffentliche Wirkung. Eigentlich geht es doch immer um das Gleiche: Wir müssen Erfolge sichtbar machen!

15
Jahre vitamin B

5000
Beratungen

250
Weiterbildungen

5000
Seminar-
teilnehmende



Im Februar feierten wir die 5000. vitaminB-Seminarteilnehmerin. Wir luden die gesamte Gruppe zu Kaffee und Kuchen ein und beschenkten alle mit unserem Vereinsglossar «A-Z für den Verein».